

Beim **H** tritt der rechte Seitenbogen mit dem unteren Halbbogen auf, beide werden durch eine Schlinge verbunden.

Beim **Z** verbindet die Schlinge den rechten Seitenbogen mit dem Keilstrich.

Wörter: Verse, Vetter, Väter, Vieh; Waife, Weiße, der Weiße, Wage, Wache; Pflug, Paß, Pfeil, Pate, Preußen; Rhein, Rain, rein, Regen, Rechen; Zeugen, Zeigen, Ziege, Zieche, Züge.

c) Mit Schlangelinie und Keilstrich: **Z, Z**.

Bestandteile: Vorschwung, Schlangelinie, Keilstrich *u.* Vorübungen.

Wörter: Tod, Tier, Thür, Teller, Thäler; Jenner, Jänner, Jagd, Jubel, Juwel.

d) Mit rechtem und linkem Seitenbogen: **X**.

Wörter: Xerxes, Xanten, Xantippe.

4. Die **F**-Gruppe mit der Flammenlinie: **F, F, G, L, B, N**.

Hauptbestandteil ist die Flammenlinie. Man gehe aus von zwei schräg übereinander liegenden Ellipten. Linker und rechter Bogen müssen gleich groß sein.

Bei **G, L, B, N** tritt die Wellenlinie auf.

Es sind also als Vorübungen zu nehmen Flammenlinie und Wellenlinie.

Wörter: Fuder, Futter, Flieder, Flitter; Insel, Igel, Irwisch, Indigo; Ceder, Cider, Corps, Cigarre; Leib, Laib, Lade, Latte, Leiche, Laich, Los; Biene, Bühne, Bahn, Bann; Krüge, Kriege, Knabe, Knappe.

Es folgen nun allerlei Wörter in bunter Reihe. Zum Schluß sind die Ziffern und Zeichen zu üben: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, $3\frac{1}{3}$, 2,35, 0,27. . , ! ? : „ — “ () §.

Gegen Ende des Schuljahres werden Sprichwörter, Sentenzen *u.* geschrieben. Der Lehrer findet solche reichlich in Sammlungen. Ist es üblich, Probefchriften anzufertigen, so ist zu empfehlen, dieselben halbjährig, also nach Schluß des kleinen Alphabets und nach Beendigung des großen, solche schreiben zu lassen, so daß der Revisor alsdann die Fortschritte der einzelnen Schüler genau erfsehen kann.

G. Weiffenborn.